

RS OGH 1969/10/9 2Ob263/69, 2Ob290/71, 2Ob242/74, 2Ob10/75, 8Ob28/76 (8Ob31/76), 2Ob39/76, 8Ob164/76

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.10.1969

Norm

ABGB §1323 B

ABGB §1323 F

ABGB §1333

ABGB §1334

Rechtssatz

Der Geschädigte ist im allgemeinen nicht verpflichtet, eigenes Kapital zur Schadensbehebung aufzuwenden. Vielmehr ist es Sache des Schädigers, dieses allenfalls in Form eines angemessenen Vorschusses im Rahmen seiner Ersatzpflicht zur Verfügung zu stellen. Der Geschädigte muß den Schädiger erforderlichenfalls dazu auffordern.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 263/69
Entscheidungstext OGH 09.10.1969 2 Ob 263/69
- 2 Ob 290/71
Entscheidungstext OGH 13.01.1972 2 Ob 290/71
Veröff: ZVR 1973/9 S 10
- 2 Ob 242/74
Entscheidungstext OGH 28.11.1974 2 Ob 242/74
nur: Der Geschädigte ist im allgemeinen nicht verpflichtet, eigenes Kapital zur Schadensbehebung aufzuwenden.
(T1)
- 2 Ob 10/75
Entscheidungstext OGH 17.04.1975 2 Ob 10/75
Auch
- 8 Ob 28/76
Entscheidungstext OGH 17.03.1976 8 Ob 28/76
- 2 Ob 39/76
Entscheidungstext OGH 18.03.1976 2 Ob 39/76
Veröff: ZVR 1976/263 S 279

- 8 Ob 164/76
Entscheidungstext OGH 13.10.1976 8 Ob 164/76
Veröff: ZVR 1977/230 S 272
- 2 Ob 243/76
Entscheidungstext OGH 16.12.1976 2 Ob 243/76
Beisatz: Die bloße Einforderung von Kreditkosten, sei es als Einzelpost oder zusammen mit anderen Teilansprüchen aus dem Schadensereignis, vermag die Verpflichtung des Geschädigten, den Schädiger ausdrücklich zur Bevorschußung aufzufordern, nicht zu ersetzen, weil der Schädiger nur bei einer ausdrücklichen Aufforderung annehmen muß, daß die Kreditaufnahme zur Schadensbehebung wirklich notwendig ist. (T2)
Veröff: ZVR 1977/304 S 373
- 2 Ob 48/78
Entscheidungstext OGH 11.05.1978 2 Ob 48/78
Beis wie T2; Beisatz: Eine solche Anforderung muß so beschaffen sein, daß sich der Versicherer (Schädiger) ein Bild darüber machen kann, welche zur Schadensbehebung wirklich erforderlichen Ersatzanschaffungen aus dem angeforderten Vorschuß bestritten werden sollen. (T3) Veröff: ZVR 1979/195 S 239
- 8 Ob 142/78
Entscheidungstext OGH 20.09.1978 8 Ob 142/78
Beis wie T3
- 8 Ob 74/79
Entscheidungstext OGH 21.06.1979 8 Ob 74/79
Beis wie T2
- 8 Ob 122/80
Entscheidungstext OGH 18.09.1980 8 Ob 122/80
Beis wie T2; Beisatz: Hat der Kläger die Aufforderung zur Vorschußleistung unterlassen, also den Schädiger bzw dessen Haftpflichtversicherer nicht in den Stand gesetzt, durch Leistung eines entsprechenden Vorschusses die Entstehung von Kreditkosten zu vermeiden, so fallen ihm diese Kosten selbst zur Last. (T4) Veröff: ZVR 1981/94 S 114
- 2 Ob 168/80
Entscheidungstext OGH 11.11.1980 2 Ob 168/80
Beisatz: Wenn dies möglich und zumutbar ist (so schon ZVR 1977/230). (T5)
- 8 Ob 206/80
Entscheidungstext OGH 04.12.1980 8 Ob 206/80
Beis wie T2
- 8 Ob 24/81
Entscheidungstext OGH 23.04.1981 8 Ob 24/81
Auch; Veröff: ZVR 1982/137 S 110
- 8 Ob 103/81
Entscheidungstext OGH 02.07.1981 8 Ob 103/81
Beis wie T5
- 2 Ob 105/81
Entscheidungstext OGH 13.10.1981 2 Ob 105/81
Beis wie T3; Beis wie T4
- 2 Ob 198/82
Entscheidungstext OGH 19.10.1982 2 Ob 198/82
Beisatz: Das Erfordernis der ausdrücklichen Aufforderung wird durch die unbestimmt gehaltene Erklärung ("die Ansprüche aus der Aufnahme eines Kredites bleiben ausdrücklich vorbehalten") nicht erfüllt. (T6)
- 2 Ob 75/83
Entscheidungstext OGH 26.04.1983 2 Ob 75/83
Auch; Beis wie T5
- 8 Ob 138/83
Entscheidungstext OGH 22.09.1983 8 Ob 138/83

nur T1; Veröff: ZVR 1984/195 S 212

- 8 Ob 72/84
Entscheidungstext OGH 21.02.1985 8 Ob 72/84
Auch
- 2 Ob 22/85
Entscheidungstext OGH 29.10.1985 2 Ob 22/85
- 1 Ob 626/89
Entscheidungstext OGH 06.09.1989 1 Ob 626/89
Beis wie T2 nur: Die bloße Einforderung von Kreditkosten vermag die Verpflichtung des Geschädigten, den Schädiger ausdrücklich zur Bevorschussung aufzufordern, nicht zu ersetzen. (T7)
- 2 Ob 6/95
Entscheidungstext OGH 23.02.1994 2 Ob 6/95
nur T1; Beisatz: Der Ersatzanspruch wird mit Geltendmachung zB durch Klage fällig. (T8)
- 2 Ob 2422/96g
Entscheidungstext OGH 26.06.1997 2 Ob 2422/96g
Auch; Beis wie T2; Beis wie T3; Beis wie T4; Beis wie T7; Beisatz: Den gesetzlichen Zinssatz übersteigende Kreditkosten können nur dann bei leichter Fahrlässigkeit des Schädigers am Zahlungsverzug zugesprochen werden, wenn der Geschädigte den Schädiger vor der Aufnahme des Kredites zur Bevorschussung der zur Schadensbehebung erforderlichen Kosten aufgefordert hat und die Kreditmittel tatsächlich zur Schadensbehebung verwendet wurden. (T8a) (vormals: irrig T8)
- 2 Ob 48/14v
Entscheidungstext OGH 25.06.2014 2 Ob 48/14v
Vgl; Beisatz: Aber: Die Vorschusspflicht soll dem Geschädigten den Einsatz eigenen Kapitals oder eine Kreditaufnahme ersparen. Der Vorschuss wird daher frühestens zu jener Zeit fällig, zu der der Gläubiger die Beträge zwecks Schadensbehebung benötigte. (T9)
- 2 Ob 237/14p
Entscheidungstext OGH 06.08.2015 2 Ob 237/14p
Auch; nur: Der Geschädigte ist im allgemeinen nicht verpflichtet, eigenes Kapital zur Schadensbehebung aufzuwenden. Vielmehr ist es Sache des Schädigers, dieses allenfalls in Form eines angemessenen Vorschusses im Rahmen seiner Ersatzpflicht zur Verfügung zu stellen. (T10)
Beisatz: Der Vorschuss wird dann fällig, wenn der Gläubiger ihn zur Schadensbehebung benötigt, und muss angemessene Zeit davor zur Verfügung stehen. (T11)
- 1 Ob 160/18p
Entscheidungstext OGH 26.09.2018 1 Ob 160/18p
Vgl auch; Beis wie T9; nur T10; Beis wie T11; Beisatz: Hier: Noch nicht fälliger vorschussweise begehrter Ersatz für Entfernungskosten. (T12)
- 5 Ob 4/22g
Entscheidungstext OGH 17.02.2022 5 Ob 4/22g
Beis wie T9; Beis wie T11
- 2 Ob 4/22k
Entscheidungstext OGH 27.06.2022 2 Ob 4/22k
Vgl; Beisatz: Hier: Beschädigung eines Gebäudes. (T13)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1969:RS0031088

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.08.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at